

Seine Memoiren – wenn man so sagen darf – legt Otto Flake mit „Es wird Abend“, Bericht aus einem langen Leben, vor. Ein Bericht, den man mit Spannung, mit Rührung und Bewunderung – immer aber mit großer Sympathie folgt. Ein ausführliches Register nennt alle Namen, die zitiert werden, und erleichtert so das Verständnis der Autobiographie (Sigbert Mohn Verlag, Gütersloh, 629 S., Ln. DM 21.-)

11/61  
Lady,  
Kunststanz

II